

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Essen Ausschuss	Th Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915200 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Zeevaert Zuname		Sigrid Vorname	
Muszynski, Eva Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Annabel und Anton Titel		Einsatz- möglich- keiten	
Reihe		<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-8369-5848-6 ISBN	128 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	Zielgruppe
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2015 Jahr	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendlitera- tur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Freundschaft _____ _____ _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 12.04.2015	<input type="checkbox"/> Ja	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____

Inhaltsangabe
 Annabels Alltag ändert sich mit dem Einzug des Nachbarjungen Anton und wird auf einmal sehr spannend und abwechslungsreich.

Beurteilungstext
 Die kleine Annabel ist geschlagen mit zwei kleinen Brüdern, ungerechten Eltern und überhaupt...Sie wird auswandern nach Afrika! Dass daraus doch nichts wird, liegt zunächst an einem aufgeschürften Knie, vor allem aber an Anton, dem neuen Nachbarjungen. Mit ihm erlebt Annabel ihren Tag auf einmal ganz anders, viel spannender. Mit ihm hat sie Geheimnisse, die sie nicht mit ihren lästigen Brüdern teilen muss. Die Autorin versteht es wunderbar, ihre Leser an Annabels Emotionen und Gedanken teilhaben zu lassen. Es sind typische Empfindungen in all ihrer kindlich -logischen Konsequenz, die sie in schlichter Sprache überaus treffend zum Ausdruck bringt. Daher werden sich die kleinen Leserinnen gern mit Annabel identifizieren: mit ihrer Wut über angebliche Ungerechtigkeiten, ihren geheimen Wünschen, ihrer Hilfsbereitschaft und ihrer Freundschaft mit Anton. Die zahlreichen schwarz-weißen Illustrationen wirken lebendig und humorvoll und passen sich gut dem Text an.

Thüringen Landesstelle	Vacha/Rhön Ausschuss	KV Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25151597 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Carle Zuname		Eric Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Christen, Viktor Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Das Geheimnis der acht Zeichen Titel			ID: 250825151597 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-8369-4237-9 ISBN	24 Seitenzahl	8,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	1998 Jahr	
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 15.06.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Rätseln Spannung Abenteuer
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum:

Inhaltsangabe
Felix liest eines Abends eine geheimnisvolle Nachricht und macht sich dann mit dieser auf die Suche nach seiner Überraschung.

Beurteilungstext
Felix, der unter seinem Kopfkissen einen geheimnisvollen, mit acht verschiedenen Zeichen verschlüsselten Brief findet, macht sich auf die Suche nach der Überraschung, die in dem Brief erwähnt wird. Dazu tut er Schritt für Schritt genau das, was in der rätselhaften Botschaft steht. Der Weg führt ihn abends vom hellsten Stern, zu einem großen Stein hinter dem der Eingang zu einer Höhle ist. Er zwingt sich durch eine Öffnung, geht die Treppe hinunter, öffnet die Tür, schaut durch das Fenster und sieht plötzlich seine Überraschung in einem Korb sitzen: einen kleinen Hund. Das Spiel-Bilderbuch vermittelt eine spannende Suche, bei der die acht Zeichen (Halbkreis, Stern, Ellipse, Dreieck, Kreis, Treppenstufen, 2 unterschiedliche große Rechtecke) gedeutet werden müssen. Schon kleine Kinder lernen hier spielerisch den Zusammenhang zwischen einem Zeichen und seiner Bedeutung kennen. Entsprechend der Zeichen sind die einzelnen Seiten im Buch z.B. abgerundet (der Halbkreis, der für den Mond steht), gezackt (der Stern, der für den hellsten Stern am Himmel steht) oder mit Loch (der Kreis, der für eine Öffnung steht). Die Vorderseiten sind immer ohne viele Details farbenfroh bemalt und lassen den Betrachter den Weg erkennen. Dadurch bleibt das Hauptaugenmerk immer auf der Deutung des Zeichens. Auf den komplett weißen Rückseiten befindet sich immer ein Teil des Rätsels und darunter beschreibt der Autor, was Felix dann genau tut. Das praktische A5-Format des Buches und die stabilen Pappseiten sind gerade für die Kleinsten gut geeignet. Das Spiel-Bilderbuch mit seinen gestanzten Seiten bleibt bis zum Schluss spannend und macht neugierig auf die Überraschung. Es lädt nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene zum Entdecken und Rätseln ein.

Niedersachsen Landesstelle	Hannover Ausschuss	Sch-H Kürzel	Nr. 1815322	
Verf./Bearb./Hrsg.: Lohf Zuname		Sabine Vorname		ID: 18151815322
Lohf, Sabine Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Das große Natur Bastelbuch Titel				Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-8369-5796-0 ISBN	160 Seitenzahl	19,95 Preis (EURO)		
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2015 Jahr		
Flexcover Medienart/Ausführung	Spiel- und Bastelbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Natur _____ _____ _____	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 21.06.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

Inhaltsangabe
 (Wieder) ein heiteres, wunderbares, großes Naturbastelbuch von Sabine Lohf, diesmal nach Jahreszeiten geordnet.

Beurteilungstext
 Über 100 feine Ideen zum Basteln mit Naturfundstücken, Inspiration pur - für Klein und Groß, am besten, wenn es alle zusammen machen! In Schule, Kindergarten, zu Hause, drinnen und draußen! Der flexible Einband ist sowohl für die Arbeit in einer Werkstatt oder einem Werkraum als auch für das Gestalten draußen bei Wind und Wetter tauglich.
 Es gibt eine Anleitung zum Sehen/Schauen und Staunen über die Natur, es gibt eine Anleitung zum behutsamen, richtigen Sammeln (Naturschutz!), es gibt Hinweise zur Vergänglichkeit der Naturdinge und eine Liste der (einfachen) Werkzeuge und Materialien. Zuerst betrachtet man die schön gestalteten Seiten nur - in Muße und mit Freude - und dann legt man los! Die Anleitungen in Wort und Bild sind ja gut verständlich. Im Frühling vielleicht ein Löwe mit der Mähne aus Löwenzahnblüten und den Zähnen aus einem Löwenzahnblatt auf gelbem Tonpapier, im Sommer Schmetterlinge aus Mohnblütenblättern, im Herbst ein Holunderblütenrabe und im Winter ein Wichtel mit einem Tannenzweigbart gefällig? Mit einem Foto kann man die vergänglichen Kunstwerke festhalten und damit einen Kalender und vieles andere gestalten. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Ab 3 Jahren und für alle

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	NRW Ausschuss	WiBe Kürzel	Nr. 1915206
Verf./Bearb./Hrsg.: Lohf Zuname		Sabine Vorname	
ID: 19151915206	Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Das große Naturbastelbuch Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe	Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
978-3-8369-5796-0 ISBN	160 Seitenzahl	19,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung	Bastelbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfahl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 30.04.2015	
Schlagwörter: Basteln Natur Kreativität			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei:
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Verlag Datum:

Inhaltsangabe
 Die Natur wird zum Fundus für Kreativität. Gegliedert nach den vier Jahreszeiten bietet das Buch zahlreiche Ideen für das Basteln mit Naturmaterialien. Da werden aus Weidenkätzchen Raupen und Schmetterlinge und aus Herbstlaub Gruselgirlanden. Und während das Kind seine Umwelt nach Bastelmaterial durchstreift, erfährt es zugleich etwas über die Wunder der Natur.

Beurteilungstext
 Das Bastelbuch folgt einem klaren Aufbau. Jeweils eine Doppelseite ist einem Naturmaterial, einem Fundstück aus der Natur gewidmet, das immer auch mit seinen botanischen Eigenschaften und Besonderheiten erklärt wird. Dieses bietet jeweils die Grundlage für bis zu vier unterschiedliche Bastelideen, die schrittweise erklärt werden. Dabei wendet sich die Autorin direkt an den kindlichen Sammler und Bastler und präsentiert ihre Idee in einer kindgerechten Sprache. Die Anweisungen werden durch Fotos der Endergebnisse aller Naturbasteleien anschaulich unterstützt. Die meisten Bastelideen sind ohne großen Aufwand umzusetzen und können auch schon von kleineren Kindern (mit minimaler Unterstützung und Anleitung durch Erwachsene oder ältere Kinder) durchgeführt werden.

Den konkreten Bastelideen sind zwei Seiten vorangestellt, in denen das Kind dafür sensibilisiert wird, auf die Schönheit der Natur zu achten, indem es zum "richtigen Sammeln" angeleitet und auf die "Vergänglichkeit" der Naturmaterialien aufmerksam gemacht wird (im Inhaltsverzeichnis ist zudem die Haltbarkeit der Bastelideen vermerkt). Es folgen zwei weitere Seiten mit allgemeinen Hinweisen, welche Werkzeuge und Materialien gebraucht werden; die Werkzeuge finden sich in jedem durchschnittlichen Haushalt, die Materialien in Feld, Wald und Wiese. Danach folgen, orientiert an den vier Jahreszeiten, die Bastelideen.

Das Beschäftigungsbuch bietet eine hervorragende Möglichkeit, mit Kindern ein ganzes Jahr lang die Natur zu erleben und zu erforschen und dabei ihre Schönheiten zu entdecken und ihre Wandlungen von Frühjahr bis Winter bewusst zu erfahren. An sonnigen Tagen kann in der Natur gesammelt, an verregneten Tagen mit den gesammelten Materialien gebastelt werden - nach Anleitung des Buches und sicher auch in der Entwicklung eigener neuer Ideen.

"Das große Natur-Bastelbuch" ist sowohl für Familien als auch für Kita oder Grundschule uneingeschränkt empfehlenswert.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Alba	Nr. 1915199	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Samson Zuname			Gideon Vorname		
Erdorf, Rolf Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Holländisch/Niederlä. Übersetz. von (Name, Vorn.)		Holländisch/Niederlä. Übersetz. aus Sprache	
Doppeltot Titel			ID: 151915199		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-8369-5799-1 ISBN		220 Seitenzahl		14,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag			Hildesheim Ort		2015 Jahr
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Erzählung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Freundschaft Liebe Tod		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:		
Verlag Datum			Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Rifka und Düveke sind zwei einwandfreie Mädchen- findet zumindest Rifka. Dieses Mädchen sagt jedoch viele seltsame Dinge, die selbst Düveke, Düük genannt, oft nicht nachvollziehen kann. So beginnt die Geschichte um eine Freundschaft, die Liebe und letztendlich den Tod.

Beurteilungstext
 Rifka und Düveke sind zwei einwandfreie Mädchen- findet zumindest Rifka. Dieses Mädchen sagt jedoch viele seltsame Dinge, die selbst Düveke, Düük genannt, oft nicht nachvollziehen kann. So beginnt die Geschichte um eine Freundschaft, die Liebe und letztendlich den Tod. In drei Einheiten unterteilt, werden die dramatischen Geschehnisse aus der Sicht von Düük, ihrem Bruder Oliver und Rifka wiedergegeben. Die Erzählung beginnt mit dem „DAVOR“. Düük, ein sensibles Mädchen aus behütetem Elternhaus, ist die beste Freundin von Rifka und sehr stolz darauf. Alle würden gerne mit ihr tauschen, aber Düük ist die Auserwählte von Rifka und macht daher auch viele Dinge mit, die sie eigentlich nicht gut findet. So quält Rifka den schwer herzkranken Mitschüler Mori, indem sie beispielsweise seine Tasche im Baum versteckt. Rifka glaubt nicht, dass er wirklich todkrank ist und fordert ihn auf die Tasche zurückzuholen. Bei jeder Gelegenheit quält sie den Jungen. Düük macht trotz Unbehagens mit, ist aber eher die Statistin bei vielen Unternehmungen der beiden Freundinnen. Rifka schlägt etwas vor und Düük ist dabei. Meist mit schlechtem Gewissen, aber sie hat nicht den Mut oder die Kraft sich ihre besten Freundin entgegenzustellen. Düük möchte sich um jeden Preis die Freundschaft von Rifka sichern. Nach Moris Tod und seiner Beerdigung kommt Rifka auf die seltsame Idee bei ihrer eigenen Beerdigung dabei zu sein. Sie will auch, dass alle um sie weinen und möchte sich an der Trauer weiden. Rifka findet diese Idee sehr lustig und braucht die Hilfe von Düük. Viel traut Rifka ihrer Freundin zwar nicht zu, aber da sie wie eine treue Hündin ist, vertraut sie ihr letztendlich doch. Der zweite Teil des Buches beschreibt die Geschehnisse „Danach“ aus Sicht von Düüks Bruder, der seine Schwester sehr liebt und verspricht immer für sie da zu sein. Der letzte Teil schildert die Ereignisse, die sich „WÄHRENDESSEN“ zutragen. Hier wird aus Sicht von Rifka erzählt und gibt damit tiefe Einblicke in die Seele des grausamen Mädchens. Die Erzählung, und damit die Ereignisse, die zum Tod eines Protagonisten führen, ist spannend und in jugendgerechter Sprache verfasst. Das Buch von Gedeon Samson ist dennoch keine einfache Kost und regt sicherlich immer wieder zum Nachdenken an. Leider kann den Menschen nur vor den Kopf schauen und nur selten hinein. Vielleicht hätte sich Düük dann schon vor langer Zeit eine andere Freundin gesucht und auch die Mädchen der Klasse hätten sich schnell von Rifka abgewandt, aber so entwickelt sich eine spannende wie auch traurige Geschichte...

Niedersachsen Landesstelle	Aurich Ausschuss	Fee Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815318 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Samson Zuname		Gideon Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Erdorf, Rolf Übersetz. von (Name, Vorn.)	Niederländisch Übersetz. aus Sprache	
Doppeltot Titel Reihe ISBN: 978-3-8369-5799-1 Seitenzahl: 220 Preis (EURO): 14,95 Verlag: Gerstenberg Ort: Hildesheim Jahr: 2015			ID: 18151815318 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Adoleszenzroman Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 06.06.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Mädchen Tod Freundschaft
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

Inhaltsangabe
 Die Ich- Erzählerin Düüv, 12 Jahre alt, ist ihrer Freundin Rifka fast hörig. Rifka steckt voller krimineller Energie und überredet Düüv oft, Ideen für sie auszuführen oder wenigstens mitzumachen. Dann aber übertreibt sie und es kommt zu einer überraschenden Wendung.

Beurteilungstext
 Rifka findet viele Sachen unterhaltsam und witzig, die auf Kosten anderer geschehen. Sie ist berechnend, manipulativ, respektlos, egozentrisch und hat das Sagen in der Klasse. Düüv ist froh dass sie Freundin und nicht Opfer ist. "Wenn man Rifka gegen sich hat, kann man es vergessen!"
 Um die Trauenden auf ihrer eigenen Beerdigung sehen zu können, plant Rifka ihre Entführung, ihren Tod um dann bei der Beerdigung wieder aufzutauchen. Düüv bekommt natürlich auch ihre Aufgaben in der Geschichte. Sie hat Bedenken, äußert sie aber nur zaghaft. Sie merkt kaum, dass sie ausgenutzt wird. Als aber der direkte Druck nachlässt, hält sich Düüv nicht an den Plan. Ist sie deshalb feige oder mutig?
 Die Geschichte läuft vollkommen aus dem Ruder. Es gibt wirklich eine Tote, eine Beerdigung, einen unschuldigen Mordverdächtigen und eine wahre Täterin, die lange schweigt.
 Das Buch packt den Leser/ die Leserin. Wie fies Rifka ist, erfährt der Leser durch viele Puzzleteile. Düüv hat einen liebevollen großen Bruder und verständnisvolle Eltern. Sie ist den Manipulationen nicht gewachsen und wird zutiefst verletzt.
 Alle Protagonisten sind interessant gezeichnet und entwickeln sich innerhalb der Geschichte.
 Erzählt wird in der Reihenfolge Davor/ Danach/ Währenddessen. Jeder dieser drei Teile wird aus der Perspektive eines Protagonisten erzählt.
 Spannend ist die Geschichte und sie endet überraschend unerwartet.
 Ein graphisches Stilmittel ist die schwarze Seite- so wird sich die Schilderung der Beerdigung gespart
 Fazit: Diese Lektüre lohnt sich!

Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr.....	Nr. 2315036972
Verf./Bearb./Hrsg.: Baumann Zuname			Anne-Sophie Vorname	
Huard, Alexandra Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Bachhausen, Ursula Übersetz. von (Name, Vorn.)		Französisch Übersetz. aus Sprache
Drunter & Drüber. Die Stadt Titel			ID: 23152315036972	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8369-5823-3 ISBN		10 Seitenzahl		12,95 Preis (EURO)
Gerstenberg Verlag		Hildesheim Ort		2015 Jahr
Buch: Pop-up-Buch Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 15.06.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) mit 30 Klappen			Schlagwörter Technik Stadt	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Dieses Papp-Klapp-Bilderbuch bietet Einblicke in die Welt der Stadt - über- und unterirdisch.

Beurteilungstext
 Die Stadt besteht aus vielen Orten, an denen die unterschiedlichsten Dinge zu entdecken sind. Vieles ist zu sehen und repräsentiert charakteristisch die Stadt als Sozial- und Lebensraum. Doch andere Artefakte sind versteckt und verborgen: hinter Mauern, Türen, Blättern oder in der Erde; den Blicken verwehrt. Das vorliegende neue Wimmel-Bilderbuch von Anne-Sophie Baumann und Alexander Huard schlägt hier Brücken. Es zeigt charakteristische Orte der Stadt wie den Park, das Stadtzentrum und die Baustelle. Auf einer horizontal geteilten, stark querformatigen Doppelseite werden in wimmelbilderbuchtypischer Form Szenen eines Alltags dargestellt. Die stark vereinfachten, z.T. in der Figuration überzeichneten, fein konturierten und monochrom kolorierten Bilder erinnern an klassische Wimmelbücher. Kleine Klappen laden dazu ein, in Geschäfte, Gebäude oder Laubkronen zu schauen, wo Ereignisse eben dieses Alltags zu entdecken sind. Die sind dann auch schriftlich kommentiert, erklärt oder atmosphärisch mit einem kleinen passenden - und durchaus auch witzigen - Dialog unterlegt. Die untere Bilderbuchseite wiederum ist komplett aufklappbar und offenbart dabei einen Einblick in die Unterwelt der Szene. Dort finden sich neben Erde und Wurzeln, Fundamente, Keller, Gänge, Speicher, Kanäle oder Gräber; und durchaus auch Schätze und andere spektakuläre Funde. Hier ist zudem ein Erklärungstext vorhanden, der Fragen aufwirft und knappe Informationen zum Sichtbaren bietet; in lockerer und dialogischer Form; ideal zum Vorlesen, Kommentieren und Weiterdenken.
 So liegt hier ein neuartiges Wimmel-Papp-Klapp-Bilderbuch vor, das zum Entdecken auf unterschiedlichen Ebenen einlädt, vom aus dem Alltag Bekannten ausgeht und darüber hinaus in unbekannte, geheimnisvolle Bereiche Einblicke bietet, die doch im Alltag so nahe, nur eben verborgen sind und doch immer mit dazugehören. Sehr zu empfehlen!

Thüringen Landesstelle	Vacha/Rhön Ausschuss	IBR..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25151114 Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Müller Zuname			Thomas Vorname	
ID: 251525151114			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Müller, Thomas Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
Ein Jahr mit den Störchen Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-8369-5822-6 ISBN		36 Seitenzahl		12,95 Preis (EURO)
Gerstenberg Verlag		Hildesheim Ort		2015 Jahr
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Sachbilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 15.06.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Tiere Vögel	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe

In zauberhaften Illustrationen stellt der Autor und Illustrator Thomas Müller den Jahresablauf eines Storchenspaars vor. Von der Paarung, der Brutzeit, der Aufzucht der Jungen bis zum Vogelzug in den Süden wird das Leben der Weißstörche erklärt.

Beurteilungstext

Thomas Müllers Bilder über den Weißstorch sind realistisch und detailgetreu. Sie erklären sich selbst und verstehen es, das Leben und die Eigenheiten des Weißstorches zu zeigen. Er lebt ganz in der Nähe von Menschen, auf Hausdächern und alten Schornsteinen. Er läuft hinter den Traktoren her, wenn sie das Gras mähen. Seine Jungen werden von den Menschen beringt, weil sie sich für den Vogelzug und die Nesttreue der Störche interessieren. Er ist ein Glücksbringer für die Menschen, sie freuen sich, einen Storch zu beobachten, und bieten ihm Nisthilfen an. Vom Schriftsatz her ist das Buch als Vorlesebuch gedacht. Die Texte sind altersgerecht und verständlich geschrieben. Besonders interessant sind die Bilder, die den Storch in Afrika neben Zebus in der Steppe zeigen. Hier ernährt er sich von den riesigen Heuschreckenschwärmen oder sucht nach einem Buschbrand den Boden nach toten Schlangen ab. Im Dezember beginnt dann alles wieder von vorn. Die Störche fliegen wieder nach Mitteleuropa zurück.

In einem Kapitel am Ende des Buches wird unter der Überschrift "Wissenswertes" erklärt, dass es Oststörche und Weststörche gibt, je nachdem, auf welche Seite sie das Mittelmeer umfliegen. Außerdem werden der Schwarzstorch, der Graureiher und der Kranich kurz vorgestellt, da sie mit dem Storch verwandt sind.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Herne Ausschuss	ako Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915204 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Kunst Zuname		Marco Vorname	
Hopman, Philip Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Erdorf, Rolf Übersetz. von (Name, Vorn.)	Niederländisch Übersetz. aus Sprache
Flieg! Titel			
Reihe			
978-3-8369-5828-8 ISBN	157 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Adoleszenzroman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 29.04.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			ID: 19151915204 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 Schlagwörter Familie Junge Adoleszenz Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe

Marius ist, anders als sein Bruder, ein kleiner Träumer. Am liebsten ist er bei Opa am Strand, schaut den Kite-Surfern und ihren Kunststücken zu oder baut Drachen. Bei seinem Großvater ist er nicht nur Maus, wie ihn sein Vater nennt, sondern einfach nur Marius, denn mit Namen hat es seine eigene Bewandtnis, sie machen etwas mit einem... Als Marius mit einem größeren Jungen aneinandergerät, kommt er einer Geschichte auf die Spur, die in Opas Kindheit ihren Anfang nahm.

Beurteilungstext

Erster Satz: "Der Wind weht wild." Marco Kunsts "Flieg!" ist eine berührende Erzählung über das Erwachsenwerden. Anfangs noch etwas verwirrend, scheinbar zusammenhanglos, zieht Marius' Geschichte den Leser schon bald in ihren Bann. Ruhig, teilweise leicht melancholisch erzählt, mit Illustrationen von Philip Hopmann begleitet, schildert "Flieg!" ganz ohne erhobenen Zeigefinger, wie wichtig es ist, Verantwortung für seine Taten zu übernehmen, wie Eltern vieles anders wahrnehmen, als ihre Kinder, wie verwirrend das Aufwachsen sein kann. Eine warme, nachdenkliche Geschichte für junge und erwachsene Leserinnen und Leser. Sehr empfehlenswert!

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Kürzel	Nr. 181550530	
Verf./Bearb./Hrsg.: Wilson Zuname		Henrike Vorname		ID: 1816181550530
Wilson, Henrike Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Ganz schön langweilig! Titel				Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
978-3-8369-5839-4 ISBN	28 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)		
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2016 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 13.06.2015	Schlagwörter Langsamkeit Philosophie	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
				Zentraldatei: _____
				Verlag Datum 02.07.2015

Inhaltsangabe
 In Zeiten des immer schnelleren Wechsels gibt es kaum einen Moment, in dem wir nicht auf das Smartphone schauen, wischen, suchen, schreiben, hören. In einer Zeit, in der wir meinen, dass wir bloß nichts verpassen dürfen, kommt ein Bilderbuch mit dem Loblied auf die Langeweile. Man muss schon etwas warten, damit etwas geschieht, denn "irgendetwas geschieht immer".

Beurteilungstext
 Bären sind tapsig, besonders wenn Henrike Wilson sie zeichnet. Unser kleiner Bär, dessen Namen wir nicht erfahren, kann so wunderbar, herrlich lasziv traurig und müde auf dem abgebrochenen Seitenast des starken Baumes liegen, dass man unbedingt fragen möchte, was mit ihm sei, ob man ihm helfen könne.
 Seine Umgebung zeigt seinen Gemütszustand: Dicke graue Baumstämme ohne Boden und Kronen lassen nur wenig dunkles Grün zu, einige Stämme sind abgebrochen, andere stehen schräg, werden wohl nur durch die Anlehnung an eine andere Baumkrone gehalten. Der Himmel? Grau. Andere Lebewesen? Keine. Hoffnung auf Änderung? Nicht dran zu denken. Freunde, mit denen man - wie sonst auch - spielen kann? Alle haben zu tun. Selbst Mama.
 Da beschließt der Kleine, "sich der Länge nach ins Gras plumpsen" zu lassen. Und das ist der Beginn einer wunderbaren Zeit, einer Zeit, in der man NICHTS macht und in der dennoch so viel passiert. Kleinigkeiten, ja. Unwichtiges, vielleicht.
 Nur aus der Ruhe heraus können wir wieder lernen zu sehen und zu hören und haben die Chance, uns selbst ein bisschen kennenzulernen.
 Obwohl das Buch eindeutig für Kinder gezeichnet und geschrieben ist, haben aber besonders auch Eltern einen großen Gewinn davon: Kinder müssen gar nicht "bespielt" werden.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	NRW Ausschuss	WiBe Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915208 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Deacon Zuname		Alexis Vorname	
Schwarz, Viviane Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Gutzschhahn, Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Ich bin Henry Fink Titel			ID: 19151915208
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-8369-5836-3 ISBN	40 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2015 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Philosophie Individualismus
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 30.04.2015	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: _____
			Verlag Datum _____

Inhaltsangabe
 Henry Fink lebt in einem großen Schwarm lärmender Finken. Jeder neue Tag ähnelt dem vorherigen. Doch eines Tages hat Henry einen Gedanken. "Ich bin Henry Fink." Und damit ändert sich nicht nur für ihn die Sicht auf die Welt.

Beurteilungstext
 "Ich bin Henry Fink" wendet sich in origineller Weise einer der zentralen Fragestellungen der aufgeklärten neuzeitlichen Gesellschaft zu: Dem Verhältnis von Subjekt und Gesellschaft sowie der Entdeckung und Entfaltung von Individualismus in der Gemeinschaft. In Adaption des berühmten Zitats "Ich denke, also bin ich" ("Cogito ergo sum") von René Descartes entsteht ein philosophisches Bilderbuch über die Macht der Gedanken. Der kleine Henry Fink wächst in der Masse eines lärmenden Schwarms auf, in der man seine eigenen Gedanken nicht hören kann und in dem jeder immerzu nur das ewig Gleiche sagt. Doch durch zwei aufeinanderfolgende Erkenntnisse in der Stille der Nacht - "Ich bin Henry Fink" und "Ich denke" - gelingt es Henry, sich von der Konformität der Masse zu befreien. Das Denken setzt bei Henry Musikalität, Kreativität und den Wunsch nach Genialität frei - und das Denken bewirkt, dass er sich gegen den natürlichen Kreislauf des Fressen-und-Gefressen-Werdens auflehnt. Zunächst scheint es, als bedeute das eigenständige Denken und der vielleicht größtenwahnsinnige Gedanke "Ich könnte genial sein" seinen Tod. Denn als er seine Genialität beweisen und sich dem Ungeheuer, das schon so viele Finken gefressen hat, entgegen stellen will, wird er schlicht von ihm verschluckt. Doch auch im Bauch des Ungeheuers hört Henry nicht auf zu denken. Und durch die Macht der Gedanken gelingt ihm der Ausbruch aus der Opferrolle. Doch damit nicht genug: Durch die Macht von Gedanken und gesprochenem Wort und einer rhetorisch überzeugenden Argumentation gelingt es ihm, das fleischfressende Ungeheuer zum ungefährlichen Pflanzenfresser zu bekehren, und es davon zu überzeugen ihn freizulassen. Wer seinen Verstand gebraucht und auf die Macht des Denkens vertraut, der hat also tatsächlich - wie der kleine Henry Fink - das Potential zur Genialität. Dies lehrt Henry Fink am Ende auch seine Artgenossen, die so zu Weltentdeckern und vielleicht auch zu Weltverbessernern werden.

Das Thema Individualismus wird auf sehr anschauliche und originelle Art und Weise graphisch umgesetzt: Die Finkkörper sind nicht gemalt, sondern werden durch jeweils individuelle Fingerabdrücke dargestellt: In der Mitte der Fingerabdruck-Körper, dazu zwei Äugelein, ein Schnabel, zwei Flügel, zwei Beinchen und der Schwanz - und fertig ist der kleine Fink (eine Maltechnik, die beim Einsatz des Bilderbuchs im Literaturunterricht der Grundschule sicher ihre Nachahmung finden kann).

Das Bilderbuch arbeitet ein bedeutsames philosophisches Thema kindgerecht auf. Es ist durchaus zu vermuten, dass auch der kindliche Leser (im späten Kindergarten- oder Grundschulalter) Zugang zur Gedankenwelt Henry Finks und so vermittelt zur Gedankenwelt der europäischen Aufklärung findet, wenn vielleicht auch mehrfaches Wiederlesen nötig sein wird; zudem erscheint die Möglichkeit zur Anschlusskommunikation sicherlich sinnvoll. Die im übertragenen wie im graphischen Sinne des Wortes 'dunklen' Passagen/Seiten im Bauch des Monsters können für manche Kinder unter Umständen bedrohlich und verängstigend bis verstörend wirken, auch hier ist die Möglichkeit zum Gespräch mit einem mitlesenden Erwachsenen wichtig. Für den Einsatz im Unterricht und einer Heranführung an die **Jugendliteratur und Medien** Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

regelmäßig zum Gespräch mit einem kindgerechten Erwachsenen einsteigt. In der Einleitung im Einleitwort und einer Fortführung an die genannten Themen des Verhältnisses von Subjekt und Gemeinschaft ist das Bilderbuch sehr gut geeignet, stellt allerdings einige Ansprüche an die Bereitschaft zum Mit- und Weiterdenken.

Nordrhein-Westfalen **Niederkassel** **AS** Nr. **1915202**
 Landesstelle Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname) Kürzel

Verf./Bearb./Hrsg.: **Versteeg** **Isabel**
 Zuname Vorname
Tolman, Marije **Kiefer, Verena** **Niederländisch**
 Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache

ID: 19151915202
 Bewertung **sehr empfehlenswert**
 empfehlenswert
 eingeschränkt empf.
 nicht empfehlenswert

Kuh und Hase
Titel
 Reihe
978-3-8369-5845-5 **104** **12,95**
 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)
Gerstenberg **Hildesheim** **2015**
 Verlag Ort Jahr

Einsatz- **Büchereigrundstock**
 möglichen **Klassenlesestoff**
 keiten **für Arbeitsbücherei**
 Zielgruppe **0-3** **12-13**
 4-5 **14-15**
 6-7 **16-17**
 8-9 **ab 18**
 10-11

Buch: Hardcover **Erzählung** **Ja**
 Medienart/Ausführung Gattung Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? (Wolgast-Preis)
 Empfehl. für Taschenbuchtipp **Ja** **Erstelldatum: 17.03.2015**

Schlagwörter
Freundschaft

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? **Ja** **Nein**
 Zentraldatei:
 Verlag Datum:

Inhaltsangabe
 Die ungleichen Freunde Kuh und Hase erleben in 15 kurzen Geschichten lustige und spannende Abenteuer auf ihrer Weide am Deich.

Beurteilungstext
 Die niederländische Schriftstellerin Isabel Versteeg erzählt die bezaubernde Begegnung von Kuh und Hase, die trotz ihres Andersseins die besten Freunde sind. So wie sich eine Kuh äußerlich sehr von einem Hasen unterscheidet, so sind sich Kuh und Hase im Buch nämlich auch charakterlich nicht besonders ähnlich. Der lebensfrohe, quirlige, kluge Hase trifft auf die gemütliche, genügsame und etwas tollpatschige Kuh. Allein durch die Begegnung zweier so unterschiedlicher Tiere ergeben sich einige lustige Anekdoten. Da wird Hase mit viel Schwung in der Hängematte bis auf eine Baumkrone katapultiert oder Hase rettet Kuh vor dem Ertrinken, indem sie ihr unbewusster Weise das Schwimmen beibringt. Wie richtige Freunde stehen sie stets füreinander ein. Gerade durch die Unterschiede zwischen den beiden entstehen viele lustige Abenteuer, aber auch die Möglichkeit, sich gegenseitig zu ergänzen und zu helfen. So lernen Kinder ganz ohne erhobenen Zeigefinger, dass Vielfalt ein Gewinn ist. Jede Geschichte ist reich und liebevoll bebildert. Allein die wunderschönen Zeichnungen laden zum Vermuten und Fabulieren ein. Auch dadurch ist das Buch auch schon für Vorschulkinder als Vorlesegeschichte gut geeignet. Die einzelnen Geschichten sind zwar inhaltlich voneinander abgeschlossen, gehören aber doch insofern zusammen, dass der Leser Kuh und Hase immer ein Stück weit besser kennen lernt und dadurch vermuten kann, wie es weitergeht. Auch für junge Selbstleser ist das Buch durchaus geeignet, das Kind sollte aber schon in der Lage sein, auch längere Textabschnitte sinnentnehmend erfassen zu können. Dadurch, dass das Buch einfach sehr nett und lustig geschrieben ist, können aber auch Erwachsene daran großen Spaß haben. Ein gemeinsames Lesevergnügen für die ganzen Familie oder aber auch sehr gut als Vorlesegeschichte für die Klasse geeignet. Sehr empfehlenswert!

Sachsen-Anhalt Landesstelle		Ausschuss		ar..... Bearbeitung (Name, Vorname)		Nr. 231506058 Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: van de Vendel Zuname				Edward Vorname		ID: 2314231506058	
De Leeuw, Mattias Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Erdorf, Rolf Übersetz. von (Name, Vorn.)		Niederländisch Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Lena und das Geheimnis der blauen Hirsche Titel						Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe						Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-8369-5767-0 ISBN		160 Seitenzahl		14,95 Preis (EURO)			
Gerstenberg Verlag		Hildesheim Ort		2014 Jahr		Schlagwörter Aggressivität Familie Mädchen	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Erzählung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)			
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja				Erstelldatum: 15.06.2015			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)						Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
						Zentraldatei:	
						Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Eines Tages entdeckt Lena 13 blaue Hirsche, sie sind ganz besondere Tiere und bleiben ihr Geheimnis. Doch auch ihr aggressiver Bruder Raff hat schon einmal ein Tier gesehen. Er ist aber überzeugt, dass seines nicht wiederkommt. Wie sich herausstellt, ein Trugschluss.

Beurteilungstext
 Lena hat es nicht leicht. Ihr großer Bruder Raff explodiert manchmal wie eine Bombe. Dann muss Lena sehr geduldig mit ihm sein und mit ihm spielen was er will, denn irgendwann wird er sich wieder beruhigen. Eines Tages passiert es: Aus einer blauen Vase auf dem Tisch erscheinen 13 blaue Hirsche. Lena ist fasziniert und glücklich. Sie spürt die Hirsche auf ihrer Haut und sieht ihre zierlichen Beinchen. Die Hirsche nennen sie Meisterin und nach einer Zeit verschwinden sie wieder. Ihr Bruder Raff rät Lena niemandem etwas von den Tieren zu erzählen, denn sonst kommen sie nicht wieder. Ihm sei das mit seinem Tier auch schon einmal passiert. So behält Lena ihr Geheimnis für sich und wartet. Einmal als Raff besonders wütend ist, kommt auch sein Tier erneut hervor. Es ist ein Löwe, der plötzlich Lenas Hirsche angreift und so kommt es zu einem turbulenten Kampf.
 Ganz leicht nähert sich Edward van de Vendel einem schwierigen Thema. Es geht um die Beziehungen von Geschwistern innerhalb der Familie. Dort ist Raff der Schwierige, der immer Ärger macht und stört. Lena hingegen ist die Fürsorgliche und Rücksichtsvolle. Doch sind beide Rollen innerhalb der Familie schwierig. Lena steckt ständig ein und Raff teilt aus. Durch die fantastischen Tiere werden die Wesen der Kinder offenbar und zeigen ihre Mentalitäten. Allerdings sind das anscheinend keine feststehenden, sondern veränderbare Gemüter. Lenas Hirsche schaffen es schlussendlich auch zu kämpfen und Rapps Löwe gelingt es immer besser sich zu beherrschen. Und dies alles nur, weil bald ein neues Geschwisterchen zu der Familie kommt und sich alles ändern wird.
 Die skizzenhaft wirkenden und nur grob mit Ölpastellkreiden ausgefüllten Bilder haben viel Dynamik und spiegeln die Gemütszustände der Figuren wider. Vor allem der grob und mit wilden Strichen gezeichnete Löwe und die filigran wirkenden und ohne Umrandung gezeichneten blauen Hirsche finden sich an unterschiedlichen Stellen in der Geschichte wieder und deuten auch die Verbindung zwischen den Tieren und den Kindern an. In einer oder mehreren Szenen pro Seite wird Wesentliches gezeigt bzw. übernehmen die Bilder an unterschiedlichen Stellen sogar das Vorantreiben der Erzählung. Die kurzen Zeilen und die luftige Verteilung des Textes auf den Seiten lässt die Geschichte sowohl für leseschwache als auch für lesestarke Kinder zugänglich werden.
 Insgesamt handelt es sich um ein Buch, das sensibel und mit Hilfe der fantastischen Ebene Einblicke in die Psyche von Geschwistern gibt und den Blick weitet für Familien, die einfach auch mit schwierigen Kindern leben und versuchen dort gemeinsames Leben zu gestalten. Es ist unbedingt zu empfehlen.

Berlin Landesstelle	Berlin Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	uwo Kürzel	Nr. 1215043	
Verf./Bearb./Hrsg.: Willems Zuname			Mo Vorname		
Williams, Mo Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Flegler, Lena Übersetz. von (Name, Vorn.)	Amerikanisch Übersetz. aus Sprache		
Noch ein Knuffelhase Titel					
Reihe					
978-3-8369-5744-1 ISBN	44 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)			
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2014 Jahr			
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 28.05.2015			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) "Knuffle Bunny Too: A case of mistaken Identity", New York					
			ID: 12141215043		
			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
			Schlagwörter		
			Familie		
			Spielzeug		
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
			Zentraldatei:		
			Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Wie wichtig Kuschtiere sind, wie sie Streit auslösen, aber auch zur besten Freundin- und sei es in der Nacht - führen können, wird in einer Comic-ähnlichen Bilderfolge erzählt, in der die Kinderzeichnungen vor Fotos liegen.

Beurteilungstext
 Trixie hat einen Spielhasen geschenkt bekommen, den sie mit in den Kindergarten nimmt. Aber ihre Freundin hat genau so einen mitgebracht, was zu Eifersucht und Streit führt, sodass die Hasen auf den Schrank verbannt werden, bis es Nachhausegezeit wird. Natürlich trennt sich Trixie kein bisschen mehr vom Hasen, aber in der Nacht muss sie die Eltern wecken, weil sie entdeckt hat, dass sie den falschen Hasen mitgenommen hat. Noch in der Nacht müssen die Hasen ausgetauscht werden, und dabei fallen sich die beiden Freundinnen erleichtert in die Arme. Diese kleine Alltagsgeschichte lässt der Autor in einer Bildfolge von unterschiedlich großen Fotos spielen, in die er die Kinder, die Hasen und andere Personen und wiederholt auch die Äußerungen in Sprechblasen hineingezeichnet hat. Dadurch wird die Realitätsnähe betont, was bei dieser Geschichte jedem Vater, jeder Mutter sofort glaubhaft sein wird. Nur die Nachtszenen sind ganz gezeichnet, als Trixie mitten in der Nacht merkt, dass sie den falschen Hasen hat. Woran sie das merkt, sehen Kinder bestimmt, auch wenn der kleine Unterschied kaum bemerkbar erscheint. Spätestens auf der fotografierten Kreidezeichnung am Schluss können sie die Erwachsenen überprüfen!

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	u hb Kürzel	Nr. 181550616
Verf./Bearb./Hrsg.: JesseGoossens & Marije Zuname Vorname		ID: 1815181550616	
Tolman, Marije Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Kluitmann, Andrea Übersetz. von (Name, Vorn.)	Niederländisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Springende Pinguine und schwimmende Tiger Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe			
978-3-8369-5866-0 ISBN	64 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2015 Jahr	Schlagwörter
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei:
			Verlag Datum 02.07.2015

Inhaltsangabe
 27 Tiere, 27 Besonderheiten, die zum großen Teil (bisher) unbekannt sein dürften. Den kurzen Texten werden große Bilder zugeordnet, die das Besondere oft ironisch überhöhen und damit witzig darstellen. Ein schönes Bilderbuch, das auch Erwachsenen Einiges zu bieten hat.

Beurteilungstext
 Auch wenn die "lachende Hyäne" aus dem niederländischen Originaltitel gar nicht in der deutschen Fassung auftaucht, haben wir es im Wesentlichen mit exotischen Tieren zu tun. Dass Schildkröten sehr alt werden können, wissen wir vielleicht, aber dass es mehr als 300 verschiedene Arten gibt, die zwischen 150 Gramm und 900 Kilogramm wiegen, wohl eher nicht. Das passende Bild nutzt mehr als fünf Sechstel der Doppelseite und zeigt unterschiedliche Arten, wie sieben von ihnen einen artistischen Vielfaltsturm bilden, der die Alte, die auf einer kleinen orangefarbenen Schildkröte als einer Art Thron sitzt, beeindrucken soll. Alle lächeln freundlich. Offensichtlich ist es ein Geburtstagsfest, denn die schon sehr betagte Schildkröte trägt einen (lächerlichen) Kegelhut mit einer 150 auf dem Kopf gebunden, und im Hintergrund wehen über das strukturierte hellgrüne Papier einige Wimpel an einer Leine.
 Von dieser Art sind alle Bilder, auch wenn sie sich in der Farbgebung deutlich unterscheiden: knallig gelber Hintergrund auf grün verlaufendem Boden, von rechts züngeln die rotgelben Feuerflammen ins Bild, auf dem in langer Reihe die Marabus stehen, alle mit einem Essgerät (Teller, Gabel und Sägemesser, Kochlöffel, Fischdreizack usw.) ausgestattet, denn der Text spricht davon, dass der Marabu gern auf die vor einem Buschfeuer fliehenden Tiere wartet, um sie "in Empfang zu nehmen". Fledermaus mit gebrochenem Bein, Möwe auf dem Kopf vom Pelikan, dem sie den Fischfang aus dem Schnabel stehlen will, Pandas auf dem Fahrrad und schlafend mitten auf dem Weg ("... sie lassen sich einfach ... auf den Boden fallen, wenn sie müde werden.")
 Da wir Erwachsenen und/oder die zuhörenden und schauenden Kinder wohl nie mit jedem der 27 Tiere in Berührung kommen dürften, ist dies auch kein Sachbuch, sondern ein Bilderbuch, ein humorvolles und zugleich informatives dazu.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Niederkassel Ausschuss	AS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915207 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Reynolds Zuname		Peter H. Vorname	
Reynolds, Peter H. Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Gutzschhahn, Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Welche Farbe hat der Himmel? Titel Reihe 978-3-8369-5813-4 ISBN			ID: 19151915207 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Gerstenberg Verlag			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Hildesheim Ort		2015 Jahr	
32 Seitenzahl		9,95 Preis (EURO)	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Bildende Kunst	
Erstelldatum: 15.03.2015		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Marisol ist Künstlerin. Als ihre Lehrerin die Klasse bittet ein Wandgemälde zu gestalten, begeistert sich Marisol direkt für die Darstellung des Himmels. Doch die blaue Farbe im Farbkasten fehlt und so überlegt sie: Welche Farbe hat der Himmel eigentlich?

Beurteilungstext
 Marisol, die Hauptdarstellerin des Buches, liebt das Zeichnen und Malen. Ihre farbenfrohen Bilder hängen am Kühlschrank im Haus (ihre „persönliche Kunstgalerie“), sie gestaltet für andere Karten und Plakate. Auch in der Schule ist sie bekannt für ihre Gemälde. Im Unterricht erfahren die Kinder, dass sie gemeinsam eine Wand bemalen sollen. Marisol ist begeistert und will sofort zu Farbe und Pinsel greifen, um den Himmel zu malen. Aber die blaue Farbe fehlt. Marisol beobachtet und überlegt und findet auf diesem Weg ihre ganz eigene „Himmelfarbe“.
 Das Buch ist durchweg in schwarz-weiß mit grauen Schattierungen gemalt. Lediglich die Farben in den Farbtöpfen, bereits gemalte Bilder und die Gestaltung des Himmels sind bunt. Dadurch hebt sich der Himmel, wie Marisol ihn beobachtet, besonders von ihr und ihrer Umgebung ab. Sie erkennt, dass der Himmel immer anders aussieht und entwickelt dadurch eine ganz besonders schöne Farbkombination für ihren Himmel.
 Peter H. Reynolds hat in Wort und Schrift ein wunderschönes Bilderbuch herausgegeben. Es macht Kindern Mut: Mut, sich auszuprobieren, Mut Farbe unkonventionell zu nutzen und eigene Farbkombinationen zu finden. Denn, wie Marisol schon zu Beginn des Buches feststellt: In jedem Menschen steckt ein Künstler.

Niedersachsen Landesstelle	Hannover Ausschuss	Sim1 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815324 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Tallec Zuname		Olivier Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Zimmer, Miriam Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache
Wer war's?			
Titel			
Reihe			
978-3-8369-5852-3 ISBN	25 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 27.05.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 18151815324			
Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
Junge			
Familie			
Mädchen			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Dieses Bilderbuch lebt allein durch zwei Grundideen, die sich leitmotivisch durch zwölf Doppelseiten ziehen: Zum einen werden immer nach dem gleichen Schema unterschiedliche "Wer-hat-etwas-gemacht?-Fragen" gestellt. Zum anderen werden als Antwortmöglichkeiten immer Figuren abgebildet, von denen jeweils eine eindeutige Anzeichen trägt, die Frage zu beantworten. Ein Leseerlebnis, das zur Kommunikation anregt.

Beurteilungstext
 Zunächst überrascht dieses Bilderbuch des französischen Autors Olivier Tallec durch sein ungewöhnlich originelles Querformat. Ähnlich einem Tischkalender blättert man die Seiten von unten nach oben. Gestaltet sind diese klar und puristisch mit einem widerkehrenden Aufbau. Oben links stehen auf jeder Doppelseite konkrete Suchaufträge, z.B. Wer hat nicht genug geschlafen? Wer hat die ganze Marmelade gegessen? Wer hat große Angst? Darunter sind als Antwortmöglichkeiten jeweils acht - zehn Figuren in Form von Tieren oder Kindern abgebildet, von denen immer eine, anschauliche Hinweise zeigt, dass sie die Frage beantwortet. Da lehnt sich ein Bär zum Beispiel müde an ein Sofa, eine Fantasiefigur schaut beschämt wegen roter Flecken auf dem eigenen Fell oder ein Hase zittert, weil sich eine Biene nähert. Die jeweils passende Antwort soll also im Leseprozess selbst gegeben werden. Genau hier setzt der durchaus durchdachte pädagogische Impuls dieses Buches an. Die Lektüre fordert nämlich zum Gespräch zwischen vorlesender Person und dem kindlichem Zuhörer auf. Indem hier ganz grundlegende und menschliche Erfahrungen bildlich angesprochen werden, müssen die Kinder mit ihrem eigenen Weltwissen ganz genau hinschauen und sich in die Figuren hineinversetzen, um zu verstehen, dass jemand, der verliebt ist, vielleicht errötet. Dieses dann auch zu artikulieren bedarf einer höheren Abstraktionsfähigkeit, die an manchen Stellen vielleicht durch die vorlesende Person noch erläutert werden muss.
 In jedem Fall lassen sich anhand der vorgelegten Beispielsituationen wichtige Gefühlssituationen versprachlichen. Deshalb hat dieses Buch vielleicht auch für bildungsfernere Kinder einen hohen Aufforderungscharakter, weil es zum Sprechen und Nachfragen auffordert. Bei Unsicherheiten lässt sich auf der letzten Seite die echte Antwort finden.
 Das schlichte Lay-Out des Buches unterstützt die kommunikative Absicht. Die Figuren stehen auf allen Doppelseiten vor einem weißen Hintergrund. Auffallend bei der Illustration sind die im Verhältnis zum überproportional großen Kopf der meist schwächliche Körper. Alles konzentriert sich also auf ihre Mimik und die detailgetreue Darstellung. Dieses Buch lässt dich mehrmals mit Freude lesen und bietet immer wieder neuen Gesprächsstoff, lädt zum Perspektivwechsel ein und bietet kreativen Leserinnen und Lesern vielleicht Anregungen zum Gestalten eigener Seiten im gleichen Stil.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Herne Ausschuss	kbl Kürzel	Nr. 1915205
Verf./Bearb./Hrsg.: Sokolowski Zuname		Ilka Vorname	
ID: 19151915205		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Steimann, Janna Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Wildes Leben in der Stadt Titel			
Reihe			
ISBN 978-3-8369-5779-3	Seitenzahl 64	Preis (EURO) 14,95	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Verlag Gerstenberg	Ort Hildesheim	Jahr 2015	Schlagwörter
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 01.03.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: _____	
		Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe
 So aufregend kann Stadt sein. Überall kann man Wildtiere entdecken, die sich die Stadt zu einer Heimat gemacht haben. Dieses Buch ermöglicht Einblicke in das Leben der Tiere in der Stadt, gibt Tipps, wo und wie man sie beobachten kann und vermittelt Wissen für Kinder und Erwachsene.

Beurteilungstext
 Ilka Sokolowski thematisiert in ihrem Buch "Wildes Leben in der Stadt" die vielen Tiere, die in der Stadt in unmittelbarer Nachbarschaft zu uns Menschen, aber oft unsichtbar und kaum wahrnehmbar leben. Unterteilt wird das Buch in die Lebensbereiche der Tiere: Luft, Wasser, Erde, Brachland, Park und Wiese, aber auch Häuser und Gebäude. Ilka Sokolowski vermittelt in kurzen Sachtexten die Informationen zu den Tieren. Ergänzt werden die Texte durch Steckbriefe und Beobachtungstipps. Die unaufdringlichen und sehr kindgerechten Illustrationen von Janna Steimann regen die Vorstellungskraft an und unterstützen die Informationen äußerst gelungen. Janna Steimann illustriert die Tiere in unterschiedlichen Situationen und lässt dadurch ein ganzheitliches Bild von ihnen entstehen. Allgemeine Tipps und nützliche Adressen, z.B. der Naturschutzjugend NAJU, und ein Register mit den Tierarten schließen das Buch ab. Kinder werden erstaunt sein, wie viele Tiere in unserer direkten Umgebung in der Stadt leben. Das Buch regt dazu an, sich seine Umwelt mal genauer anzusehen und auf Stadtsafari zu gehen.